



Sebastian Fastner

Diplom-Informatiker (FH)

26 Jahre Softwareentwicklung hinterlassen Spuren – in meinem Fall Produkte, die in über zehn Ländern laufen. Bei der DWS Group habe ich eine Investmentplattform gebaut, die europäische und asiatische Märkte bedient. Bei Witt die technische Grundlage für 17 Online-Shops gelegt. Für Regrello eine KI-Übersetzungspipeline entwickelt, die Nutzer verschiedener Sprachen nahtlos zusammenarbeiten lässt.

Zuhause bin ich in TypeScript, React und Convex. Dazu kommt ein Tooling-Stack, der zeigt, dass Frontend längst mehr ist als Oberfläche: Vite, Vitest, Playwright, Infrastructure as Code, CI/CD, Authentifizierung, sichere Deployments und produktionsnahe Backends. Aber Technologie allein interessiert mich wenig. Was mich umtreibt: Architekturen, die wachsen können, ohne unter ihrem eigenen Gewicht zusammenzubrechen. Code, der auch vom nächsten Team verstanden wird. Und die ehrliche Einschätzung, wann ein neues Tool echten Mehrwert bringt – und wann es nur Komplexität addiert.

Bei Sebastian Software bin ich als Senior Technology Consultant dort unterwegs, wo Frontend-Architektur, Fullstack-SaaS, Mobile und Internationalisierung sich überschneiden. Nicht als externer Dienstleister, der Code abliefert, sondern als Partner, der Wissen teilt, Produktentscheidungen technisch belastbar macht und Teams weiterbringt.

Kernkompetenzen

Full-Stack-Ansatz über die gesamte Anwendung – von Frontend bis Infrastruktur.

SCHWERPUNKTE	TypeScript	React	Node.js	Convex	Infrastructure as Code
FRONTEND	React Router	Vanilla Extract			
BACKEND	Cloud Infrastructure				
SPEZIALISIERUNG	KI-Anwendungen	Lokalisierung	Enterprise Frontend Architecture		
	Mobile Cross-Plattform Apps				
TOOLS	Vite	Vitest	Playwright	CI/CD	
WEITERE	GraphQL	Temporal	Better Auth	Relanto	

Persönliche Daten

Standort	Mainz
Zusammenarbeit	bevorzugt Remote + gelegentlich vor Ort
Sprachen	Deutsch und Englisch
Staatsangehörigkeit	Deutsch
Kontakt	s.fastner@sebastian-software.de
Telefon	+49 176 32042696

Branchenerfahrung

10 Jahre
TELEKOMMUNIKATION

7 Jahre
FINTECH

3 Jahre
E-COMMERCE

3 Jahre
ENTERPRISE SOFTWARE
/ SAAS

Projekterfahrung

Terminaro · Produkt der Sebastian Software GmbH · SaaS · Rhein-Main, Deutschland

Product Engineer

01/2026 – 08/2026

Für Terminaro, ein Produkt der Sebastian Software GmbH, entwickelte ich als Product Engineer ein web-basiertes Terminbuchungssystem für Selbstständige und Unternehmen, das Buchungsabstimmung aus E-Mail-Ketten in einen teilbaren, mehrsprachigen Buchungslink verlagert. Besucher können freie Zeitfenster ohne Registrierung einsehen, in ihrer Zeitzone buchen und Termine über einen persönlichen Link selbst stornieren. Ich verantwortete das Produkt von der öffentlichen Buchungsseite bis zum Administrationsbereich und legte besonderen Wert auf DSGVO-orientierte Abläufe, eine cookiefreie Buchungsseite und verlässliche Verfügbarkeitsberechnung.

React Router 7, TypeScript und Convex bilden die technische Basis. Die Anwendung integriert Google Calendar per OAuth sowie CalDAV-kompatible Kalender wie iCloud und Fastmail, erzeugt iCal-Feeds, verschickt anpassbare E-Mail-Vorlagen über kundeneigene SMTP-Server und schützt sensible Zugangsdaten durch Verschlüsselung. Better Auth mit Pocket-ID, Bunny.net Static Hosting mit Edge Middleware, Sicherheitsheader, Rate-Limits, Health-Checks und eine umfangreiche Vitest-/Playwright-nahe Testbasis sichern Betrieb und Weiterentwicklung ab.

React Router

Convex

TypeScript

Better Auth

CalDAV

Bunny.net

Product Architect

10/2025 – 06/2026

Für Palamedes, ein Produkt der Sebastian Software GmbH, verantwortete ich als Product Architect ein Developer-First-Produkt für KI-gestützte Lokalisierung, das Übersetzungen aus dem Release-Engpass holen soll. Statt klassische Übersetzungstickets, manuelle Exporte und nachgelagerte Review-Schleifen zu optimieren, fokussiert es auf einen CLI-first-Workflow für PO- und MessageFormat-basierte Projekte. Ich bündelte Produktstrategie, Positionierung, Open-Core-Schnitt, Website, Newsletter-Backend und API-/Pipeline-Infrastruktur zu einem zusammenhängenden Produktansatz.

Der Produktkern trennt eine offene, lokale i18n-Grundlage von einer kommerziellen Übersetzungs- und Kontrollschicht. Delta-Übersetzungen, Terminologie und geschützte Begriffe, Kontextanreicherung, QA-Reports, gezielte Retries und nachvollziehbare PO-Metadaten bilden die zentrale Produktfunktionalität. Die Website entstand mit React Router 7, Vanilla Extract, Lingui und self-hosted Convex; Newsletter-Flows, Preference Center, Double-Opt-in, Unsubscribe-Mechanismen, Relanto-Mailversand, Pocket-ID-Admin-Auth sowie eine Convex-basierte API-Key- und Pipeline-Struktur tragen die Produktarchitektur.

KI-Anwendungen

Lokalisierung

React Router

Convex

TypeScript

Lingui

Relanto



Regrello · San Francisco, USA

Senior Technology Consultant

10/2024 – 09/2025

Regrello Corp. – ein KI-fokussiertes Startup im Supply Chain Management, das Ende 2025 von Salesforce übernommen wurde – brauchte eine vollständige Internationalisierung unter Zuhilfenahme von Large Language Models. Ich verantwortete dieses Vorhaben und evaluierte die Qualität der Übersetzungen aus dem Englischen in sechs Zielsprachen: Französisch, Deutsch, Chinesisch, Spanisch, Koreanisch und Thailändisch. Das entwickelte Plugin-System übersetzte neue oder geänderte App-Inhalte, Workflow-Titel und Aufgabenbeschreibungen ereignisgesteuert innerhalb weniger Sekunden zunächst in die Muttersprachen der beteiligten Nutzer und anschließend in alle verfügbaren Sprachen.

Ein Plugin-System für die GraphQL-Resolver und Mutations des Go-Backends bildete das Herzstück der Lösung. Übersetzungen wurden transparent in die Service-APIs integriert und in Redis gecacht. Temporal-Workflows mit Queues, Workern, Wiederholungsmechanismen, Throttling und Rate-Limiting steuerten die Verarbeitung. Da aus Sicherheitsgründen keine Klartext-Benutzerinhalte in der Queue vorgehalten werden durften, entwickelte ich ein performantes Verschlüsselungssystem für Temporal. Ergänzend entstanden CLI- und Ops-Werkzeuge zur Auftragsverwaltung, zum Testen neuer Abläufe und zum Wiederholen fehlgeschlagener Übersetzungen. Das Backend wurde strukturell verbessert und entkoppelt, wodurch es wartbarer und verständlicher wurde.

React

Go

GraphQL

Redis

Temporal

Google Gemini

TypeScript

Node.js

Senior Frontend-Architekt

10/2020 – 07/2024

Der Robo-Advisor WISE der DWS – ab 2022 fortgeführt durch die Ausgründung MorgenFund GmbH – brauchte kontinuierliche Weiterentwicklung, die ich als Senior Frontend-Architekt verantwortete. Die Migration auf ein Cloud-System modernisierte die Infrastruktur und ermöglichte eine flexiblere Skalierung. Die Portierung des Dashboards von React auf React Native erschloss mobile Endgeräte als zusätzlichen Kanal für Privatanleger. Der erfolgreiche Rollout auf weitere europäische und asiatische Märkte demonstrierte die internationale Skalierbarkeit der Plattform.

Azure bildete die neue Cloud-Plattform für das System. Die Implementierung einer Continuous-Deployment-Strategie beschleunigte Release-Zyklen und erhöhte die Deployment-Sicherheit. Die React-Native-Portierung ermöglichte Code-Sharing zwischen Web und Mobile. Automatisierte Tests mit Jest und React Testing Library sicherten zentrale UI-Funktionen. Die Multi-Markt-Architektur unterstützte unterschiedliche regulatorische Anforderungen und Lokalisierungen.

React

React Native

TypeScript

Azure

Continuous Deployment

Jest

React Testing Library

Node.js



Senior Frontend-Architekt

04/2019 – 09/2020

17 Online-Shops der Witt-Gruppe – einer Tochter der Otto Group – sollten durch eine Neuentwicklung ersetzt werden. Ich leitete dieses Vorhaben mit Fokus auf Skalierbarkeit, Multi-Marken-Unterstützung in internationalen Märkten sowie einfacher Wartbarkeit. Die Anbindung von Contentful unterstützte die SEO-Abteilung mit dynamischen Seiten und individuellen Elementen auf den Shop-Seiten. Die neue Architektur ermöglichte schnellere Time-to-Market für neue Marken und Märkte.

Next.js, React und Styled Components bildeten das Frontend-Fundament mit Anbindung der Produktdaten an das ABOUT YOU-Backbone. Apollo GraphQL kapselte die Backend-Systeme und schuf eine einheitliche API-Schicht. Die Deployment-Infrastruktur mit Kubernetes und Vault auf AWS ermöglichte sicheres Continuous Deployment. Eine automatische Testinfrastruktur mit GraphQL-Query-Tests sicherte die Release-Qualität.

Next.js

React

TypeScript

Apollo GraphQL

Contentful

AWS

Kubernetes

Node.js

Senior Frontend-Architekt

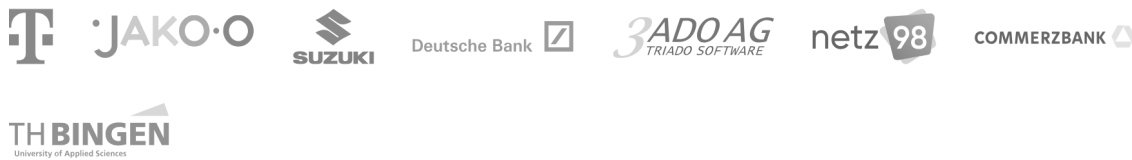
04/2016 – 03/2019

Eine White-Label-Investmentplattform (WISE) für die DWS – von der Prototyp-Phase bis zum Produk-
tivsystem – entwickelte ich als Senior Frontend-Architekt. Der Prototyp diente als Sales-Pitch für die
interne Geldakquise und stellte einen Wizard zur Befragung von Endkunden nach ihrem Investmentprofil
dar. Die komplette Plattform – bestehend aus Risikoprofilierung, Onboarding mit digitaler
Vertragsunterschrift via DocuSign und Dashboard – wurde in mehr als zehn europäische und asiatische
Investmentportale integriert.

Vue.js und MobX bildeten zunächst die Basis des Prototyps, nach projektübergreifender Verständigung
erfolgte die Portierung nach React und TypeScript. Ich erstellte eine konzernweit verfügbare UI-Kompo-
nentenbibliothek auf React-Basis und verantwortete den kompletten Tooling-Stack mit Webpack, Babel
und ESLint. Spring Boot diente als Middleware zu den produktiven Investmentssystemen und CRM-Sys-
temen, während Keycloak mit OpenID/OAuth das Identity Management übernahm. Bestehende Services
wurden über REST-APIs angebunden; Build- und Deployment-Abläufe liefen automatisiert über CI/CD
auf Microsoft Azure.

React TypeScript Vue.js Spring Boot Keycloak DocuSign REST API Azure CI/CD Node.js

Weitere Projekte



ZEITRAUM	KUNDE	ROLLE	TECHNOLOGIEN
2016	Deutsche Telekom	Senior Application Architect	AngularJS, HTML5, PhoneGap und OAuth2
2015–2016	Jako-o	Leitender Anwendungsarchitekt	PHP, JavaScript, SPA und REST API
2015	Deutsche Telekom	Leitender Anwendungsarchitekt	PhoneGap, JavaScript, SPA und OAuth
2014	Suzuki Deutschland	Fullstack UI-Architekt	PHP, REST API, JavaScript und HTML
2014	Deutsche Bank	Frontend-Entwickler	Ember.js, HTML5, Grunt und Bower
2010–2013	Deutsche Telekom / Tolino-Allianz	JavaScript-Entwickler	JavaScript, UnifyJS, PhoneGap und iOS
2010–2013	Deutsche Telekom	JavaScript-Entwickler	JavaScript, qooxdoo, PhoneGap und iOS

ZEITRAUM	KUNDE	ROLLE	TECHNOLOGIEN
2010	Deutsche Telekom	Mobile Developer	JavaScript, UnifyJS und Mobile Cross-Plattform Apps
2008–2009	Deutsche Telekom	Frontend-Entwickler	Ext JS, JavaScript und REST API
2007–2008	3ado AG	Java Fullstack Developer	Java, Spring, Hibernate und MySQL
2006–2007	netz98	Frontend Developer	JavaScript, PHP, Web 2.0 und Affiliate-Integration
2006	Commerzbank	Java Developer	Java und SAS
2006	Creative Communications	PHP-Entwickler	PHP, HTML und MySQL
2004–2008	DoubleF IT	Gründer & Geschäftsführer	Linux, Netzwerktechnik, WLAN und Server-Administration
2002–2005	Technische Hochschule Bingen	IT System Administrator	Linux, Apache, Mail-Server und Server-Administration
2000–2001	Boehringer Ingelheim	Software-Entwickler	



Sebastian Software GmbH

Dalheimer Straße 12
55128 Mainz

Amtsgericht Mainz HRB 45232
USt-IdNr. DE295226721

info@sebastian-software.de
www.sebastian-software.de

Dieses Profil darf für Projektanfragen und -angebote weitergegeben, genutzt und gespeichert werden.

Stand: 4. September 2026

© 2014–2026 Sebastian Software GmbH